

# ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. – Ältester Ortsclub des ADAC

65. Jahrgang

Nr. 2 · April/Mai 2003



## Bavariaring 2003 am 11. Mai

Terminvorschau auf Seite 7

## SEI SCHLAU UND SCHAU



81025 München  
Tuderinger Straße 914  
Tel. 089 - 42 12 89  
Fax 089 - 427 13 78

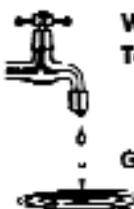


Irene Gessler-Fuchs



85512 Wasserburg  
Ledererzeile 32  
Tel. 0 80 71 - 40 14 3  
Fax 0 80 71 - 50 89 1

**Sanitäre Anlagen  
Gasheizungen  
Altbausanierung  
Reparaturen**



Wagerstr. 7 • 85635 Höhenkirchen  
Tel. 0 81 02 / 33 51 • Fax 7 13 74

## Georg Nerbl

Gas- und Wasserinstallateurmeister

*Bei nicht verschuldetem  
Unfall rechnen wir mit der  
jeweiligen Versicherung ab.*

Leihwagen werden gestellt

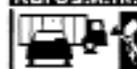
## Gebr. Wagenführer

Inh. Julius Wagenführer

**Unfall-  
instandsetzung  
Lackierungen  
Kfz.-Reparaturen und  
Kundendienst**

Hirschbergstraße 21 - 23  
80634 München, Tel. 16 13 72

Karosserie



Fachbetrieb

## GERLACH Alexander MALEREIBETRIEB

Innungsfachbetrieb

Seit 1932 im Familienbesitz

**FACHGESCHÄFT FÜR ANSTRICH UND LACKIERUNGEN**

85340 Haar  
Untere Parkstraße 16a

Telefon (089) 4 60 55 55  
Telefax (089) 4 60 89 04

**Ausführung sämtlicher Malerarbeiten Innen und Außen**

Wenn's um Heizöl geht:

Shell Heizöl Thermo  
Shell Heizöl Thermo Premium  
Shell Heizöl Thermo Eco-Ultra

Shell Diesel-Kraftstoff 2000  
Rapsdiesel  
Shell Schmierstoffe

**Ulmerberger**

Julius Ulmerberger Mineralölversand KG

Tel.: 089 / 613 16 58  
Fax: 089 / 613 40 94

Hahllingstr. 5  
82041 Oberhaching

Bei uns  
sind Sie immer  
in guten Händen

Shell-Vertriebspartner

*Liebe Leserin, lieber Leser,*

Die Silberpfeile kommen! Schaufahrten historischer Rennwagen und Rennmotorräder am Sonntag, 11. Mai auf der Theresienwiese – Eintritt frei!

Am 11. Mai bebt auf der Münchner Theresienwiese die Erde, wenn der legendäre Audi-Silberpfeil, mit dem Bernd Rosemeyer 1936 von Sieg zu Sieg eilte, über den dort eigens aufgebauten „Bavariaring“ donnert.

### **Los geht's um 15 Uhr:**

Es werden 30 Rennautos und bis zu 50 Rennmotorräder und 10 Beiwagengespanne unterwegs sein. Erinnerungen an den unverwechselbaren Duft von Zeiten, als 2-Takt- und Rizinusöl das Synonym für Rennen war. Informationen unter [www.bavariaring.de](http://www.bavariaring.de)

Die Theresienwiese ist auch Ziel eines 250 klassische Fahrzeuge zählenden Oldtimer-Corso durch die Münchner Innenstadt, der sich zur Feier des 100jährigen Bestehens des Deutschen Museums um 11 Uhr auf der Museumsinsel in Bewegung setzt und ab 14 Uhr die Kulisse für die spektakulären Schaufahrten bildet (Infos unter [www.deutsches-museum.de](http://www.deutsches-museum.de)).

*Viel Spaß beim Lesen,*

*Eure Conny Sauer*

PS:

Anmerkungen, Witze, Geschichten, Berichte, Suche, Verkäufe, Anregungen, Leserbriefe, Kritik, Lob, Termine, ... bitte an [echo@ac-muenchen.de](mailto:echo@ac-muenchen.de)

## **Bavariaring 2003**

Ausschreibung Fahrer	4
Grußwort ACM Präsident	15
Lageplan Bavariaring	16
Fahrzeiten Demonstrationsfahren	18
ADAC Pressemeldung	20

## **Veranstaltungsübersicht**

ACM Veranstaltungen 2003	7
--------------------------	---

## **Ankündigung**

Helfertreffen für Bavariaring	8
Schiessen in Isen	9
Clubausfahrt	10
3. DMV-Franken-Trophy	22

## **ACM intern**

Autler Kirta	12
--------------	----

## **ACM'ler unterwegs**

Automotorsport	24
----------------	----

## **Rubriken**

Kurzmeldungen	11 / 22
Kommentar	19
Nachruf	27
Echo Termine 2003	30
Geburtstage	30
ACM Service	30
Impressum	31

# Ausschreibung ACM-Demonstrationsfahrt Rund um die Bavaria am 11.05.2003 für historische Rennfahrzeuge

**Veranstalter:** Automobilclub München v. 1903 e.V., Senserstr. 5, 81371 München  
**Organisation:** Berndt Botschen, Putzbrunner Str. 355, 81739 München  
**Fahrtleitung:** Tschuli Wagenführer, Spitzwegstr. 19, 82110 Germering

**Veranstaltungstag:** Sonntag, 11. Mai 2003

**Nennungsschluss:** 10. April 2003

**Fahrzeuge:** Die Teilnahme ist beschränkt. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Nennungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Zugelassen werden nur Fahrzeuge, die bei der technischen Abnahme nicht beanstandet wurden.

**Strecke:** ca. 800 m Rundkurs unterhalb der Bavaria auf der Theresienwiese in München.  
Streckenprofil gemäß beiliegendem Plan (Heftmitte).

**Papierabnahme:** Vorzulegen sind Nennungsbestätigung, Führerschein, Beiblatt zur Nennung (auch vom Fahrzeughalter unterschrieben, wenn nicht mit dem Teilnehmer identisch).

**Ort:** Metzeler Truck

**Demo-Läufe dienen nicht zum Erzielen von  
Höchstgeschwindigkeiten!**

**Anreise:** Samstag 10.05.03 ab 10:00 bis 18:00 Uhr  
**L e t z t e** Einfahrtmöglichkeit am Sonntag 11.05.03 bis 10.00 Uhr  
Am Sonntag ab 10.00 Uhr keine Einfahrt mehr möglich

**Abnahme:** Samstag 10.05.03 ab 15:00 bis 18:00 Uhr,  
Sonntag 11.05.03 ab 8:00 Uhr

**Abnahmeort:** Theresienwiese / Fahrerlager am Metzeler Truck

**Fahrzeiten Demonstrationsfahrt:**  
**ACHTUNG: vor 14.45 Uhr kein Motorenlärm**

Gruppe 1 Motorrad	15:00 – 15:10 Uhr
Gruppe 1 Auto	15:10 – 15:20 Uhr
Gruppe 2 Motorrad	15:20 – 15:30 Uhr
Gruppe 2 Auto	15:30 – 15:40 Uhr
Gruppe 3 Motorrad	15:40 – 15:50 Uhr
Gruppe 3 Auto	15:50 – 16:00 Uhr

**PAUSE**

Gruppe 1 Motorrad	16:10 – 16:20 Uhr
Gruppe 1 Auto	16:20 – 16:30 Uhr
Gruppe 2 Motorrad	16:30 – 16:40 Uhr
Gruppe 2 Auto	16:40 – 16:50 Uhr
Gruppe 3 Motorrad	16:50 – 17:00 Uhr
Gruppe 3 Auto	17:00 – 17:10 Uhr

**ACHTUNG: vor 14 : 45 Uhr kein Motorenlärm**

**Ablauf der Demonstrationsfahrt:**

8 Minuten bis 5 Minuten vor dem Start, Aufstellung im Vorstartbereich (Plan Bereich A)  
Nach Freigabe der Strecke ca. 9 Minuten Demonstrationsfahrt.

Bitte nur mit größter Vorsicht überholen. Wir bitten um äußerste Disziplin und vorausschauende Fahrweise, da auf Grund der unterschiedlichen Baujahre und Hubräume sehr starke Geschwindigkeitsunterschiede vorhanden sind.

Es ist keine schnelle, sondern eine schöne und unfallfreie Fahrt gefragt.  
Flaggenzeichen gelten gemäß den DMSB-Richtlinien.

Bitte halten Sie sich strikt an die Zeiten, denn auf Grund des sehr kurzen Zeitfensters, das wir für diese Veranstaltung zur Verfügung haben, sind wir gezwungen, einen sehr engen Zeitplan durchzusetzen.





# 100 Jahre ACM

## Terminvorschau für das Jubiläumsjahr 2003



jeden Mittwoch	ab 20 Uhr <b>Clubabend</b> im Löwenbräukeller (außer Feiertage, Aschermittwoch)	
Sa. 3. / So. 4. Mai	<b>Donauring-Revival</b> - historischer „Rennsport“ in Ingolstadt	
So. 11. Mai	<b>ACM Bavaria Ring 2003</b> - Demonstrationsfahren historischer Rennmotorräder und Rennautos auf der Theresienwiese	<b>Infos: Berndt Botschen</b>
Sa. 24. Mai	<b>ACM Schützenmeisterschaft in Isen</b> - Gäste sind herzlich willkommen	
Do. 19. - 21. Juni	<b>Christi Himmelfahrt findet in Maxtrain bei Bad Aibling die ADAC Bavaria Historic statt</b>	
Fr. 4. - 7. Juli	<b>10. Schorschgesteuerte ACM-Clubausfahrt in die Eifel</b>	<b>Infos: Schorsch Nerbl</b>
Juni/Juli	<b>QUASIMODO Findigkeitsfahren</b>	<b>Infos: Thomas Ostermeier</b>
So. 13. Juli	<b>ACM-Radlausfahrt</b> - Gemütliches Radln durch schöne Gegenden mit Brotzeit und allem was dazu gehört	<b>Infos: Ferdinand Littich</b>
Sa. / So. im Juli	<b>ACM Sternfahrt und Oldtimerausfahrt</b> nach Offenhausen bei Nürnberg, zur Besichtigung der privaten Sammlung von Friedrich-W. Dauphin	<b>Infos: Georg Nerbl, Gerhard Brehm</b>
So. 7. Sep.	<b>ACM Clubpokal Salzburgring</b>	<b>Infos: Tschuli Wagenführer</b>
Mi. 23. - 27. Sept.	<b>Edelweiss Trophy 2003</b>	<b>Infos: www.edelweiss-trophy.de</b>
2. - 5. Okt.	<b>ACM-Metzeler-Dolomitenrallye in ...</b>	
So. 19. Okt.	<b>ACM-Oldtimer-Kirta</b>	<b>Infos: Gerhard Brehm</b>
Mitte Nov.	<b>Jahresschlussfeier</b>	
Fr. 5. Dezember	<b>ACM-Nikolausfeier</b>	

**Ansprechpartner sowie weitere Veranstaltungen und Terminänderungen siehe auch [www.ac-muenchen.de](http://www.ac-muenchen.de) !!!!!**

Präsident J. N. Koch	Tel.: 089/6115507	
Berndt Botschen	Tel.: 089/602669	
	Fax: 089/60190366, Botschen@T-online.de	
Ferdinand Littich	Tel.: 089/434732	Fax: 089/225626
Schorsch Nerbl	Tel.: 08102/3407	Fax: 08102/71374, Nerbl@T-Online.de
Max Hollerith	Tel.: 089/933322	
Wolfgang Vogel	Tel.: 089/712656	
Thomas Ostermeier	Tel.: 089/7849548	
	Fa: 089/788119, Osti@ac-muenchen.de	

## Helfertreffen für Bavariaring 2003

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Man darf es ja nicht verschreien, aber bis jetzt (08.04.03) ist alles im grünen Bereich.

Wir haben ein attraktives Starterfeld sowohl bei den Motorrädern als auch bei den Autos. Die Auflagen aus dem Genehmigungsverfahren können bisher erfüllt werden. Und ihr habt durch euere Nennung als Funktionäre bestätigt, dass wir stolz auf uns sein können!

Zur Funktionärsbesprechung treffen wir uns alle

**am Mittwoch,**

**den 07.05.03 um 19:30 Uhr**

in den Dachauer Stuben im Löwenbräukeller.

Hier werden auch bereits die Arbeitsunterlagen ausgegeben.

Los geht es für uns schon am Samstagvormittag mit dem Aufbau der Streckensicherung (die grobe Aufbauarbeit wird von der Lieferfirma erledigt) und der Abgrenzung sowie der Markierung der Standplätze des Fahrerlagers. Auch werden bereits am Samstag die ersten Teilnehmer erwartet. Den Abend können unsere Gäste und wir im Bierzelt gemütlich ausklingen lassen.

Am Sonntag, ab 8 Uhr werden die restlichen Teilnehmer ankommen.

Wie wir alle wissen, sind die Parkplätze rund um die Wiesen sehr rar. Bitte bildet deshalb Fahrgemeinschaften oder benutzt den MVV.

Wir treffen uns ab 7 Uhr 30 am Organisationsbüro (Metzeler-Bus, siehe Skizze). Dort wird auch die Funktionärsbekleidung ausgegeben.

Bis 10 Uhr müssen wir die Papierabnahme durchgeführt und die Teilnehmer auf ihre Fahrerlagerplätze eingewiesen haben.

Den Ablauf unserer Veranstaltung könnt ihr der folgenden Ausschreibung entnehmen. Aktuelle Informationen und Teilnehmerlisten mit Bildern findet ihr in der von Thomas Ostermeier eingerichteten Internetseite unter [www.bavariaring.de](http://www.bavariaring.de).

*Berndt Botschen*

# Einladung zum 25. ACM - Schützenfest in Isen am 24. Mai 2003

Zum 24. Mal laden wir alle ACMler mit Familien und Freunden herzlich zum Schützenfest nach Isen ein. Am Samstag, 24. Mai 2003 um 14:00 – 17:00 Uhr.

## **Ort:**

Schützenheim in Isen. Anfahrt über die B12 Ost bis Hohenlinden. Dort die 2. Abzweigung links, 9 km nach Isen. In der Ortsmitte von Isen links und in die erste Straße rechts. Am Ortsende finden Sie das Schützenheim.

## **Teilnehmer:**

Alle ACMler mit Familien und Freunden

## **Modus:**

Zum Jubiläumsjahr des ACM gibt es noch eine zweite, handgemalte Ehrenscheibe zu gewinnen! Jeder Teilnehmer hat 4 Probeschüsse sowie je einen Schuss auf beide Ehrenscheiben. Anschließend die übliche Serie von 5 Schuss, gezählt werden nur Schüsse auf die eigene Scheibe. Es können beliebig viele 5er-Serien (aber bitte rechtzeitig!) nachgekauft werden. Die Beste wird gewertet. Bei Punktgleichheit erfolgt die genaue Auswertung durch den Schützenmeister. Geschossen wird auf vereins-eigenen Kleinkaliber-Gewehren.

## **Wertung:**

Der beste Schütze wird ACM-Schützenkönig, die beste Schützin ACM-Schützenliesl. Die Titel können nur von ACM-Mitgliedern gewonnen werden.

## **Kosten:**

Das Nenngeld beträgt 10,- EUR und enthält die Erstausrüstung (Probeschüsse je 1, Schuss auf Ehrenscheiben, eine 5er-Serie und die Versicherung). Es können 5er-Serien zum Preis von 3,50 EUR nachgekauft werden. Eigene Waffen können außerhalb des Wettbewerbes getestet werden.

## **Verpflegung:**

Für gute Verpflegung, ausreichend Getränke und optimale Betreuung am Schießstand sorgen in bewährter Manier unsere Freunde vom Schützenverein Isen.

## **Ende:**

ca. 17 Uhr Siegerehrung: etwa 1 Stunde nach dem letzten Schuss.

Wir erwarten eine rege Teilnahme und bitten um zahlreiche und möglichst frühe Nennungen bis spätestens

## **11. Mai**

an Sonja und Margot Miller,  
Hölderlinstr. 12, 81369 München,

**Tel.: 089/7144161**

# Auf Los geht's Los Clubausfahrt 2003

Öffentlicher Aufruf zur Abgabe der Nennung für die zehnte und zu 99,99 % letzte schorschgesteuerte ACM- Clubausfahrt. (*James Bond Filme gibt es ja auch noch die Redaktion*)

## **Was, Wer, Wann, Wo und Wieviel**

### **Was:**

Clubausfahrt natürlich oder was sonst!?

### **Wer:**

Alle die in den letzten Jahren zufrieden waren und Zeit und Lust haben. Sowie die, die noch nie dabei waren, aber von den anderen gehört haben, dass es Spaß macht.

### **Wann:**

04.07.03 – 07.07.2003

### **Wo:**

Eifel

So meine Liebe, es ist das Jahr der Jubiläen. Der Club wird 100 Jahre alt und 10 % dieser Jahre veranstalte ich jetzt schon die Clubausfahrt. Da ich auch noch in diesem Jahr halb so alt werde, wie der ACM gibt es für mich ausreichend Grund zum Feiern, Nachdenken und Zurückblicken. Ich hoffe, es haben euch alle Veranstaltungen die ich bis jetzt organisiert habe Vergnügen bereitet. Ich werde mir auch alle Mühe geben, das die letzte auch noch besonderen Spaß macht.

Wie die meisten schon wissen, werden wir diese Jahr die Eifel unsicher machen. Wir werden in dem schönen Städtchen Bad

Münstereifel im Hotel Wolfsschlucht wohnen und von dort aus Ausflüge zur Nordschleife, zum Radioteleskop Effelsberg und je nach Möglichkeit und Wetter noch zu einen Motorradmuseum und zu den Maaren machen. Ich werde mich wie in den vergangenen Jahren bemühen, euch nicht hungern zu lassen und zum Fahren die besten Straßen aussuchen. Da ich diese Jahr mit der Planung noch nicht ganz fertig bin, bitte ich euch um euere Nennung ohne genauen Zeitplan. Aber Ihr dürft mir ruhig glauben, ich werde euch auch diese Jahr nicht über Gebühr hetzen oder langweilen.

### **Anmeldung:**

Da ich von einigen bis jetzt zwar schon „lockere Zusagen“ habe und jetzt aber fest buchen muss, bitte ich alle, bei denen noch Unsicherheiten bestehen noch mal um eine kurze Nachricht und fest Zusage bis 14.05.03.

### **Kosten:**

Die Kosten für das Hotel belaufen sich diese mal auf 48.- Euro für Halbpension p. Tag u. Person im DZ. Die Nebenkosten werden sich wie üblich im Rahmen halten.

Nennung bitte formlos mit eventuellen Sonderwünschen an Georg Nerbl, Wagerstr. 7, 85635 Höhenkirchen

Tel.: 08102/3351 Fax.: 08102/71374

Mobil.: 0172/6503119

Nerbl@T-Online.de

*Reise – Schorsch*



Das neue Audi A4 Cabriolet. Jetzt ordern. Sehen, fühlen, fahren. Im neuen Audi A4 Cabriolet werden Sie Bewegung mit all Ihren Sinnen erleben. Sein klares, dynamisches Design, seine hochwertige Ausstattung und seine durchzugsstarken Motoren versprechen Ihnen schon jetzt sportlich-exklusiven Fahrspaß pur. Und mit seinem serienmäßigen Komfort – etwa dem vollautomatischen Verdeck und der Klimautomatik – wird es Sie restlos überzeugen. Informieren Sie sich ab sofort bei uns. Wir freuen uns auf Sie.

autohaus  
**FEICHT**

Münchner Straße 39, 85540 Haar  
Tel.: 089/45 30 37-0, Fax: 089/45 30 37 55  
www.feicht.de

Auf Erhalt der gesetzlichen Öffnungsausschluss-Sanktion, kein Verkauf und keine Probefahrt.

### Bavaria Historic 19. – 22 Juni 2003

Mitfahrer aus dem Automobil-Club München sind diese Jahr wieder Schorsch Münch mit seinen Porsche 356 Speedster und Juliane Hummelt mit Ihrem Porsche 911 Targa. Anmeldung und weitere Informationen sind über den ADAC erhältlich **089/5195120**.

### Tageslicht bei Motorrädern

In 13 Ländern gilt für Autofahrer tagsüber die Lichtpflicht. In folgenden Ländern: Dänemark, Estland, Finnland, Island, Italien, Lettland, Norwegen, Schweden, Slowenien und Ungarn. In Finnland auch Ungarn ist dies auf Straßen außerhalb von Ortschaften, in Italien auf Autobahnen und Schnellstraßen beschränkt. Zusätzlich zu diesen zehn Ländern gilt die Ganztagslichtpflicht noch in der dunklen Jahreszeit in Polen in Tschechien und Litauen. Fahrer, die gegen die Vorschrift verstoßen, müssen mit Bußgeldern zwischen 22 Euro und 108 Euro einkalkulieren. In Italien kostet der Verstoß etwa 32 Euro. Ein Sonderfall ist die Schweiz: Hier gilt seit 2002 Lichtpflicht, Verstöße werden nicht geahndet. *aus Test Zeitschrift Nr. 4, April 2003*

**GUCKMAL**

DRUCK  
WERBUNG  
GRAFIK-  
DESIGN

[www.haberlpartner.de](http://www.haberlpartner.de)

## Autler Kirta 2003

**D**ank der Initiative von Ulrike Feicht wurde die alte ACM-Faschingstradition wieder ins Leben gerufen. Am 15. Februar hieß es auf geht's zum ‚Wildererball‘ im Gasthaus Obermeier. Der Truderinger Burschenverein hat den Faschingsball perfekt organisiert, eine tolle Band verpflichtet und mit einigen „Showeinlagen“ seine Talente bewiesen.

Vom ACM waren etwa 50 Leute dabei, die in Tracht kamen oder sich – gemäß dem Ball Motto - als Jäger, Förster oder eben Wilderer verkleidet hatten. Richtige Urgewachs waren dabei, nur noch der Wolpertinger hat gefehlt.

Die ACM'ler haben bewiesen, dass sie nicht nur flott mit Auto und Motorrad unterwegs sind, sondern auch bei der Polo-



naise und sonstigen Tänzen Tempo machen können. Es war herrlich anzusehen, was für flotte Nummern vom Robert





Feicht oder unserem letztjährigen Clubkönig auf's Parkett gelegt wurden. Hut ab, kann man da nur sagen. Durch diese schweißtreibende Bewegung, konnte selbst der ein oder andere Abstecher an der Bar den aufrechten Gang nicht beeinflussen.

Von Langeweile war die ganze Zeit keine Spur, die Stimmung war hervorragend. Bis man sich umsah war der Abend schon recht fortgeschritten und die weniger Ausdauerenden mussten den Heimweg antreten. Bis heute weiß ich nicht, wie lange der ein oder andere noch geblieben ist.

Ich hoffe, dass dies kein einmaliges Aufleben einer Tradition war, sondern, die Tradition damit fortgesetzt wird!! Wir sehen uns nächstes Jahr!!!

*Sabine Rousseau*





# ACM Bavariaring 2003

## Sonntag 11. Mai

Liebe Motorsportfreunde,  
liebe Zuschauer,

der Automobilclub München von 1903 e.V. heißt Sie zum Bavariaring-Demonstrationsfahren recht herzlich willkommen!

Der AC München ist ein Motorsportclub mit großer Tradition. Viele berühmte Rennfahrer, wie z.B. Ernst Henne, Schorsch Meier, Walter Zeller, Sepp Greger waren oder sind ACM-Clubmitglieder. Seit 100 Jahren widmen wir uns dem Motorsport auf zwei und vier Rädern, veranstalten touristische Clubausflüge und sind auch im Oldtimerbereich mit mehreren Ausfahrten im Jahr tätig.

Besuchen Sie uns doch an unserem Clubabend jeden Mittwoch um 20:00 Uhr im Löwenbräukeller am Stiglmaierplatz!

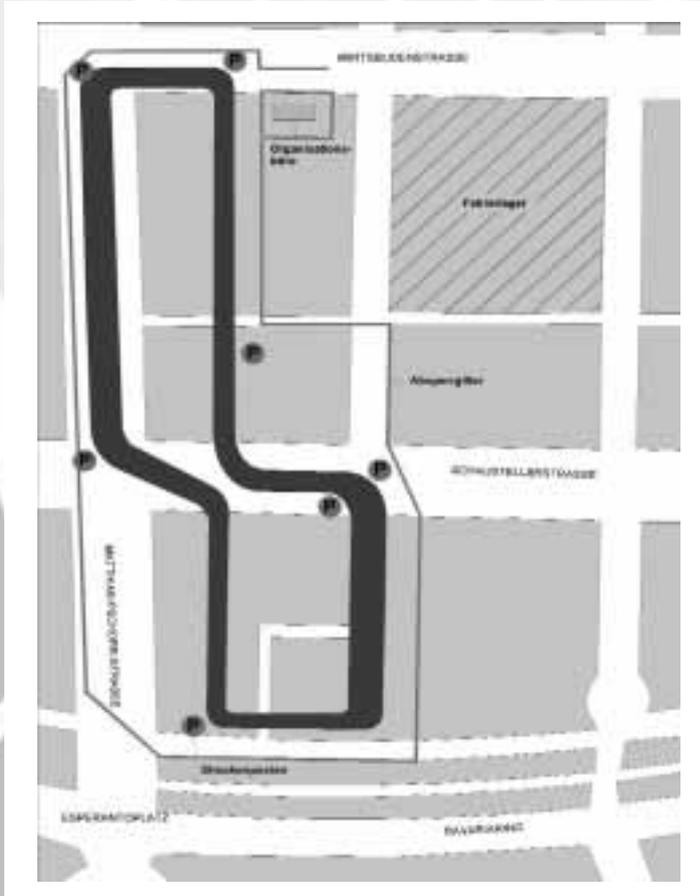
Bei der Stadt München und allen Verantwortlichen bedanken wir uns sehr herzlich für ihre Unterstützung, die erst die Durchführung dieser Veranstaltung ermöglichte.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Zuschauen und den Teilnehmern viel Spaß und eine unfallfreie Fahrt.



Johann N. Koch  
Präsident  
AC München 1903 e.V.

# Lageplan Bavariaring 2003



Matthias-Pschorr-Straße

Anfahrt der  
Esperantoplatz





## **Fahrzeiten Demonstrationsfahrt:**

Gruppe 1 Motorrad 15.00 – 15.10 Uhr

Gruppe 1 Auto 15.10 – 15.20 Uhr

Gruppe 2 Motorrad 15.20 – 15.30 Uhr

Gruppe 2 Auto 15.30 – 15.40 Uhr

Gruppe 3 Motorrad 15.40 – 15.50 Uhr

Gruppe 3 Auto 15.50 – 16.00 Uhr

### **Pause**

Gruppe 1 Motorrad 16.10 – 16.20 Uhr

Gruppe 1 Auto 16.20 – 16.30 Uhr

Gruppe 2 Motorrad 16.30 – 16.40 Uhr

Gruppe 2 Auto 16.40 – 16.50 Uhr

Gruppe 3 Motorrad 16.50 – 17.00 Uhr

Gruppe 3 Auto 17.00 – 17.10 Uhr

## Wer schreibt, der bleibt....!

Diesen uralten Verkäuferspruch kann man auch auf die Wertung des Clubkönigs 2003 übertragen. Hätte er nur etwas mehr geschrieben – Beiträge im Echo, meine ich – wäre er, der Ferdinand, unser König geblieben.

Schade eigentlich, denn wir hatten in seiner Regierungszeit viel Spaß. Ich erinnere nur an seine Ansprache in vollem Königsornat bei der von ihm organisierten Radl-Rallye. Da blieb wirklich kein Auge trocken.

Der Ferdinand war punktgleich mit Cornelia Sauer, welche durch ihren unermüdelichen Einsatz für das ACM-Echo die fehlenden Punkte von ein paar Ausfahrten ausgleichen konnte. Da aber der Thomas bei fast allen Veranstaltungen dabei war und auch in jedem Echo mindestens ein Beitrag von ihm zu finden war, hat es keiner mehr verdient, als Thomas Ostermeier,

Clubkönig im Jubiläumsjahr 2003 zu sein. Die Übergabe der Reichsinsignien, Zepter und Krone, vom alten an den neuen König wurde von einigen zünftigen Sprüchen vom Ferdinand begleitet. Das war wieder eine Mordsgaudi.

Der Thomas gewann den auch dieses Jahr von unserem Kurt Distler gesponserten tierischen Preis – ein Spanferkel. Der neue König ließ es sich nicht nehmen, die von ihm eingeführte Tradition aufrecht zu erhalten und wieder alle Clubmitglieder 14 Tage nach der Hauptversammlung zum Spanferkel-Essen einzuladen.

An dieser Stelle einmal ein dickes Lob an die Küche unseres Clublokals: die Spansau war auch dieses Jahr wieder super!!! Nochmals den beiden Spendern Kurt und Thomas ein herzliches „Vergelt's Gott!“

*Berndt Botschen*

HAUSVERWALTUNG	
JULIANE HUMMELT KESTERMANNSTRASSE 2 D-82031 GRÜNWAID	TEL.: 089/6 49 25 43 FAX: 089/6 49 37 51

# Die Silberpfeile kommen

**Schaufahrten historischer Rennwagen und Rennmotorräder**

**am Samstag, 11. Mai auf der Theresienwiese – Eintritt frei!**

**A**m 11. Mai bebt auf der Münchner Theresienwiese die Erde, wenn der legendäre Audi, mit dem Bernd Rosemeyer 1936 von Sieg zu Sieg eilte, über den dort eigens aufgebauten „Bavariaring“ donnert. Der legendäre 600 PS starke Grand-Prix-Rennwagen mit 16-Zylinder-

Motor ist der Start der vom Automobil-Club München zur Eröffnung des Verkehrsmuseums organisierten Schaufahrten mit 80 historischen Rennboliden und –motorrädern von Bugatti bis Harley Davidson. Los geht's um 15 Uhr, der Eintritt ist frei. Ein weiteres Highlight ist der eben-



falls 600 PS starke Audi Sport Quattro, mit dem Rallye-Weltmeister Walter Röhrl in den 80er Jahren die heute noch gültige Bestzeit beim berühmten Pikes Peak-Bergrennen in den USA setzte. Ein Augenschmaus nicht nur für Zweiradfans sind auch die dumpf dröhnenden BMW-Rennmaschinen mit Boxer-Motor, mit denen das Münchner Werk in den 30er Jahren Motorsportgeschichte schrieb sowie die ebenfalls vertretene Harley Davidson „Racer“, Baujahr 1928, die amerikanische Kultmarke. Insgesamt sind 40 Maschinen

und 15 Beiwagengespanne unterwegs und erinnern mit ihrem unverwechselbaren Duft an die Zeit, als 2-Takt- und Rizinusöl das Synonym für Rennen war. Die Theresienwiese ist auch Ziel eines 250 klassischen Fahrzeuge zählenden Oldtimer-Korso durch die Münchner Innenstadt, der sich zur Feier des 100jährigen Bestehens des Deutschen Museums um 11 Uhr auf der Museumsinsel in Bewegung setzt und ab 14 Uhr die Kulisse für die spektakulären Schaufahrten bildet.

*ADAC Pressestelle*



### **3. DMV-Franken-Trophy vom 23. bis 24. August 2003**

**D**er MCS Gefrees-Fichtelgebirge e.V. im DMV freut sich, Euch mit dieser 3. Auflage der DMV-Franken-Trophy einen Wettbewerb anzubieten, der das Motorradfahrerherz höher schlagen läßt. Eine Motorrad-Rallye von Donnerstag 21. August 2003 bis Samstag 23. August 2003 über 3 Tage mit Trainingsfahrten und zwei Rennläufen auf dem Autodrom Most sowie weiteren Wertungsprüfungen in und um Gefrees. Dazu gehören die Anfahrs- und Verbindungs-Etappen zu den Wertungsprüfungen nach Roadbook über insgesamt ca. 1.200 km.

Zum Start zugelassen werden alle MotorradfahrerInnen mit gültiger Fahrerlaubnis und einem für den Straßenverkehr zugelassenen Motorrad. Die Klasseneinteilung in Trophy- und Tourenwertung ermöglicht „Renn“- und „Touren“-Fahrern/Fahrerinnen die Teilnahme, „Gespanne“ sind ebenfalls herzlich willkommen.

Und Noch eines:

Beifahrer sind auf den Verbindungsetappen gern gesehen und können auf den WPs „ihren“ Fahrer anfeuern.

Das Ganze zu einem sagenhaften Preis von nur 160.- Euro. Für „Frühbucher“ gibt es sogar noch 15,- Euro Rabatt (145.- Euro) bei Nennungs- und Nenngeldeingang bis zum 31.05.2003.

Nähre Infos gibt es unter: Elke Bauch, Hauptstraße 69, 63533 Mainhausen, Tel. 06182/27382, Fax.: 061827220468, Mobil.: 017172147948, E-Mail: Manfr.Bauch@t-online.de, Hans-Rainer Jung, Döhlau 16,

95466 Weidenberg, Tel. 0921/93638, E-Mail.: FrankenTrophyaol.com.

### **Was leisten Navigations-Systeme und wie funktionieren sie?**

**V**or einigen Jahren brachte BMW den ersten Pkw mit Navigationssystem auf den Markt. Seither ist das Angebot deutlich gewachsen. Die nützlichen Navigationshilfen können entweder direkt ab Werk mitbestellt, oder nachgerüstet werden. Die entsprechenden Geräte dafür stehen mittlerweile für nahezu alle Fahrzeuge zur Verfügung. Die Bedienung der Geräte ist, zumindest theoretisch, denkbar einfach: Der Fahrer gibt vor seiner Abfahrt das zu erreichende Ziel ein, dass kann entweder eine Straße in einem bestimmten Ort, aber auch ein Restaurant oder eine Sportstätte oder ein beliebiges anderes Ziel sein. Das Navigationssystem leitet den Fahrer dann entweder per Sprachausgabe („In fünfzig Metern links abbiegen“) oder per Bildschirmanzeige an sein Ziel. Dabei wird die Position des Fahrzeugs ständig durch das GPS-Satelliten-System (GPS steht für Global Positioning System) bestimmt. Durch weitere Parameter wie die Auswertungen der Geschwindigkeit und der Richtungsänderungen durch Lenkbewegungen ortet das System die Position des Fahrzeugs bis auf wenige Meter genau und bestimmt so die weitere Richtung zum Zielort. Sollte sich der Fahrzeuglenker verfahren, gibt das System - im Idealfall - sofort neue, weitere Anweisungen.

*(Fortsetzung folgt)*

*Quelle: eVITA, MobilMedia*

## ACM Oldtimerausfahrten 2003

Unsere Oldtimerausfahrten nicht zu vergessen. Diese erfreuen sich großer Beliebtheit. Viele Club Mitglieder treffen sich auch auf Oldtimermärkte, Rennen oder sonstigen Oldtimer Veranstaltungen. Aktuell geplante Oldtimerausfahrten sind die Sternfahrt nach Nürnberg und die Oktober Ausfahrt. Genaue Termine Seite 7. Kurzfristig geplante Fahrten werden am Clubabend bekannt gegeben.

*Gerhard Brehm*

## Routenplaner Test in [www.chip.de](http://www.chip.de).

In Chip.de wurden Routenplaner getestet. Hier aufgeführt zwei Routenplaner die mit guten Noten abgeschnitten haben.

### **GID Route Premium**

Im Umfang und Qualität hervorragende Wegbeschreibungen.

### *Bedienung (3,1)*

Gute Aufteilung des Bildschirms und eindeutige Schaltflächen. Etwas umständliche Übernahme von Orten ins Routing. Der „Quick-Router“ führt zu schnellen Ergebnissen.

### *Ausstattung (1,5)*

Vorgabe von Wegsperrern. Aktuelle Verkehrsinformationen aus dem Web. Suche von Hausnummern in etlichen größeren Städten. Detaillierte Ermittlung der Fahrtkosten. Viele zusätzliche Bilder. Eigene Adressen lassen sich einfügen.

### *Leistung (1,8)*

Gute Routing-Ergebnisse. Hervorragend: Umfang und Qualität der gedruckten Wegbeschreibungen. Viele Minikarten erleichtern die Orientierung an komplizierten Kreuzungen. Der Ausdruck der Karten ist zufrieden stellend.

### **Route 66 Deutschland 2000**

Route 66 verbindet gute und ausführliche Routing-Ergebnisse mit einer reichhaltigen Ausstattung. Nur die Druckqualität der Karten enttäuscht.

### *Bedienung (2,9)*

Gute grafische Darstellung trotz etwas überladener Oberfläche. Das Programm lässt sich einfach und weitgehend intuitiv bedienen. Ausführliche Programmhilfe.

### *Ausstattung (1,6)*

Vielfältige Optimierungsvarianten: Benzinsparendste Route, Eingabe beliebig vieler Zwischenstopps, Wegsperrern und Verkehrsinfos. Gute Suchfunktionen. Zusätzlich: Ortsbezogener Hotel- und Restaurantführer.

### *Leistung (2,4)*

Fast durchgängig sehr gute Resultate in Sachen Routing. Die Wegbeschreibungen sind ausführlich, wenn auch nicht immer übersichtlich. Die Qualität der gedruckten Karten könnte besser ausfallen.

Nach zu lesen unter:

[http://www.chip.de/produkte\\_tests/unterseite\\_produkte\\_tests\\_151491.html](http://www.chip.de/produkte_tests/unterseite_produkte_tests_151491.html)

# Vorstellung BF Goodrich Langstreckenmeisterschaft

Die Samstage am Nürburgring sind Kult im deutschen Motorsport. Elf Mal im Jahr gastiert die populäre BF Goodrich Langstreckenmeisterschaft auf der Nordschleife und der GP-Strecke des Nürburgrings- elf Mal Langstreckenflair vom Feinsten, elf Mal brechend volle Starterfelder, elf Mal ein kleines 24h-Rennen.

Der grandiose Erfolg der Langstreckenmeisterschaft in einem wirtschaftlich schwierigen Umfeld ist mit rationalen Argumenten alleine fast nicht zu erklären. Bei der größten Breitensportserie der Welt standen 2002 im Durchschnitt 164 Fahrzeuge am Start. Während anderswo die Rollladen schneller runterfallen als man schauen kann, blüht die Langstreckenszene am Ring. Warum? Das Konzept der Eintagesveranstaltung spart den Teams

viel Geld, gleichzeitig kommen die Piloten ordentlich zum Fahren. Weil die Masse der Rennen gut vier Stunden dauert, können sich problemlos zwei oder drei Fahrer auf einem Auto abwechseln – so kann jeder Pilot mindestens anderthalb Stunden am Lenkrad kurbeln, bei halbierten oder gedrittelteten Kosten. Während man bei Sprintveranstaltungen weite Anreisen für wenig Fahrzeit in Kauf nimmt, ist das Angebot am Ring in puncto Kosten absolut verträglich. Und das ganze auf einer Rennstrecke, die durch ihre zahlreichen hängenden, zumachenden und blinden Kurven nie ihren Reiz verliert.

Auch in diesem Jahr nehme ich mit meinem bewährten Partner Achim Schneider an allen Läufen der Langstreckenmeisterschaft teil.

Der mittlerweile dunkelblau lackierte Porsche 996 GT3 sollte uns auch in diesem Jahr viel Spaß bereiten. Der absolute Saisonhöhepunkt ist das 24h-Rennen, an dem wir in diesem Jahr erstmals teilnehmen werden. Des weiteren stehen wir auch bei Sprintrennen in der STT und beim Divinol-Cup am Start. Hier werde ich auch mit meinem neu aufgebauten BMW M3 V8 teilnehmen.



Porsche 996 GT3

## 1. Lauf Langstreckenmeisterschaft Nürburgring:

Mitte März stand der erste Lauf in diesem Jahr auf dem Programm. Bei Sonne aber kalten Temperaturen nahmen 130 Teilnehmer die 3,5 Stunden Distanz in Angriff. Nachdem ich am Samstag morgen die ersten Runden auf der Nordschleife drehte, habe ich gleich gemerkt nix verlernt zu haben. Das ist ein bisschen wie im Winter beim ersten Mal Ski fahren, man weiß zwar, das man es noch kann, ist sich aber doch nicht mehr ganz sicher...

Nach einer turbulenten Startrunde konnte ich mich dann gut nach vorne fahren und nach 2 Stunden auf Gesamtplatz 15 an Achim Schneider übergeben. Dieser brauchte etwas länger sich mit dem Porsche, der wieder lief wie ein Uhrwerk, und der Nordschleife vertraut zu machen. Schließlich beendeten wir das Rennen auf Gesamtplatz 32. Überraschend tauchte unser Manfred Anspann am Ring auf, er startet in diesem Jahr sporadisch mit einem BMW 320i in der Langstreckenmeisterschaft.

*Kurt Distler*

Datum Strecke Fahrzeugart	Veranstaltung	Info Veranstalter
<b>05.04.2003</b> 8.00 – 17.00 Uhr NS; A	<b>GLP-Trophäe Castrol-Haugg-Cup</b>	<b>Sc.Plettenberg, M. Homrighausen</b> Im Knapp 20 58840 Plettenberg Telefon 0 23 91-5 25 40
<b>18.– 20.04.2003</b> 8.00 – 18.00 Uhr GPS; A	<b>Porsche GTP Weekend (u.a. V8STAR)</b>	<b>Porsche-Club Nürburgring e.V.</b> Rheinhöhe 32 56182 Urbar Telefon 0 23 61 - 610 00
<b>21.04.2003</b> 8.00 – 18.00 Uhr GPS; A	<b>Castrol-Haugg-Cup</b>	<b>MSC Bork, J. Hieke</b> Gutenbergstrasse 25 59379 Selm Bork Telefon 0 25 92 - 617 00
<b>17.05.2003</b> 9 .00-17.00 Uhr NS;A	<b>GLP-Trophäe Gastrol-Haugg-Cup</b>	<b>MC Roetgen, KH Breidbach</b> Wilhelmstraße 49 52159 Roetgen Telefon 0241-8089123
<b>23.– 25.05.2003</b> ganztägig GPS; A	<b>Deutsche Tourenwagen Masters (DTM)</b>	<b>ADAC Nordrhein e.V.</b> Sportabteilung 50963 Köln Telefon 02 21 - 4 72 77 03
<b>28.05– 01.06.2003</b> ganztägig GR; A	<b>Int. ADAC 24h-Rennen (u.a. TopTen/V8STAR)</b>	<b>ADAC Nordrhein e.V.</b> Sportabteilung 50963 Köln Telefon 02 21- 4 72 77 03
<b>13.– 15.06.2003</b> ganztägig GPS; A/M	<b>DAMC Oldtimer Festival (historische Fahrzeuge)</b>	<b>Düsseldorfer AMC 05 e.V. im ADAC</b> Postfach 110122 40501 Düsseldorf Telefon 0211- 33 42 42
<b>27.– 29.06.2003</b> ganztägig GPS; A	<b>Allianz Grand Prix von Europa (FIA-Formel 1-WM- Lauf)</b>	<b>ADAC Motorsport GmbH und Nürburgring GmbH Kartenvorverkauf Formel 1</b> 53520 Nürburg Telefon 0 26 91- 92 30 60



[www.kiwi-helme.de](http://www.kiwi-helme.de)

# KIWI

**So stellen wir uns die neue Helm-Generation vor:**

Visierwechsel in weniger als 10 Sekunden bei unserem neuen Duroplast-Helm KIWI K500! Weitere Merkmale: 2 Außenschalengrößen in der bewährten Composite-Technik, geräuscharm, ca. 1300 g leicht, herausnehmbares, antiallergisch behandeltes Innenfutter, antiscratch-antifog-Visier (Supravision-Technik).

**KIWI Vertrieb GmbH**, Lohenstraße 8, 82166 Gräfelfing  
Tel. 089/89 80 92 52, Fax 089/89 80 92 53, [kiwi.vertrieb@t-online.de](mailto:kiwi.vertrieb@t-online.de)

# „Wir haben einen Freund verloren“

## Bernhard Huser

Er wurde am 7. April 1930 in München geboren. Er wuchs in einer Zeit auf, wo man nicht gerade von wirtschaftlichem Aufschwung sprechen konnte. Dies prägte ihn für sein ganzes Leben. Nach der Schule folgte die Lehre als Flugmotorenschlosser bei BMW, die er aber nach zwei Jahren abbrechen mußte weil die Bayerischen Motorenwerke nach dem Krieg demontiert wurden. Bernhard, der mit 10 Jahren schon beide Eltern verloren hatte, führte eine glückliche Fügung zu Herrn Albin Tommasi, dem damaligen Chef von DKW-Baumann. Frau Tommasi schloß den jungen Vollwaisen sofort in ihr Herz und nahm sich in rührender Weise um Bernhard an.

Bei der Fa. Baumann lernte er auch den erfolgreichen Rennfahrer Toni Bauhofer kennen. Ernst Müller aus der früheren Renn-



abteilung von BMW als Werkstattmeister vervollständigte das einflußreiche Trio, das dem Bernhard den Rennsportbazillus einimpfen sollte. Es dauerte dann auch nicht lange, bis er nach reichlich Rennbesuchen selbst die Möglichkeit bekam, in diesen Sport einzusteigen. Im Beiwagen von Hans Schäfer fuhr Bernhard Huser sein erstes Rennen auf dem Hockenheimring. Bereits zwei Jahre später holte der unvergessene Wiggerl Kraus, der vorher Solo gefahren war, den jungen Huser in sein Beiboot und somit in die BMW Werksmannschaft. Damals war es fast eine Art „höhere Weihe“ in diesen Kreis aufgenommen zu werden. In den darauffolgenden Jahren holte das Gespann Kraus/Huser nicht nur drei Deutsche Meistertitel auf der Straße, sondern viele Siege und gute Platzierungen. Bei den Sechstage-

# Espressoworld



## Kaffee-Kultur vom Feinsten!

- Espressomaschinen
- Kaffeemaschinen
- Accessoires
- originale Espressoordnungen
- Designzubehör
- Vorführung, Beratung, Verkauf

ESPRESSO-KAFFEEMASCHINEN ZENTRALE MÜNCHEN · INH. RUDOLF SETZ  
 DACHAUER STR. 18 · NÄHE HAUPTBAHNHOF · BRIGG MÜNCHEN · TEL./FAX 089/65 84 02  
 Geschäftszeiten: Montag-Freitag 9.30-18.00 Uhr · Samstag 9.30-14.00 Uhr

fahrten Goldmedaillen und bei der Alpenfahrt das begehrte Edelweiß! Bei BMW lernte er auch seine Frau Gaby kennen. Da sie nicht abzuwerben war, hat er sie kurzentschlossen „abgeheiratet“. Nach Beendigung seiner Rennkarriere erwarb er eine Aral-Tankstelle und legte somit den Grundstein für die BMW-Vertretung Autohaus Huser in der Fürstenriederstraße. Mit Fleiß und Können und viel Unterstützung seiner Frau Gaby, ging es mit dem Geschäft ständig aufwärts. Viele Jahre war Bernhard Huser KFZ-Innungsobermeister, später Ehrenobermeister. Hier zeichnete er sich durch fachliche Kompetenz und seine Persönlichkeit aus.

Im Jahre 1990 haben zwei BMW-Techniker unter seiner Leitung die Service-Techniker Weltmeisterschaft gewonnen. Seit 1995 befand Bernhard Huser sich im wohlverdienten Ruhestand. Nun konnte er sich endlich mehr dem Golfspielen widmen. Sein Handycap war 24. Bernhard Huser konnte auf ein erfülltes Leben zurückblicken, eine erfolgreiche Rennkarriere, ein ebenso erfolgreiches Geschäftsleben und was das Wichtigste für ihn war:

Seine Familie, die mit ihm durch Dick und Dünn gegangen ist. Sein ganzer Stolz, Angie seine Tochter, die eine begnadete und erfolgreiche Holzbildhauerin wurde und ihm tapfer bis zuletzt auf seinem beschwerlichen letzten Weg beigestanden ist. Sein Schwiegersohn, Hannes der für ihn seinen Beruf als Goldschmied aufgab und in die Firma Huser eintrat um dort das KFZ-Handwerk von der Pike auf zu erlernen. Die Familie war aber erst komplett mit den

geliebten Enkelkindern Philipp und Alice. Bernhard war ein liebevoller und stolzer Opa. Philipp liebt wie sein Großvater die Geschwindigkeit. Allerdings im Eiskanal, er ist ein großes Skeletontalent. Enkeltochter Alice geht noch ins Gymnasium und bereitet sich gerade tapfer trotz des großen Verlusts auf das Abitur vor. Sie hat ihrem geliebten Opa versprochen gute Noten zu schreiben. 51 Jahre stand ihm seine geliebte Frau, Gaby zur Seite. Die beiden teilten die guten und weniger guten Zeiten. Sie kämpfte mit ihm die letzten Monate um sein Leben. Es wird viel Zeit vergehen ehe die starken Bilder des kranken Mannes, Vaters und Opas blasser, und die Erinnerungen an schöne gemeinsame Erlebnisse wieder stärker werden.

Vielleicht hilft folgende Erinnerung von mir: 1979 durfte ich mit Bernhard und meinem Vater zum Oldtimer Grand Prix am Salzburgring. Das BMW-Gespann glänzte wie in alten Zeiten. Unter dem Jubel der Zuschauer begaben sich die zwei zur Startaufstellung. Am Start haben die beiden sich kurz angeschaut und dann ging die Post ab. Sie fuhren „drei“ heiße Reifen! Die Zuschauer waren begeistert und die Konkurrenz wie immer weit hinten. Bei der Fahrt zum Fahrerlager grinsten die zwei verschmitzt wie nach ihrem legendären Sieg über Oliver/Diben!

Und an dieses verschmitzte Schmunzeln werde ich mich immer erinnern.

Servus Bernhard!

Danke für Alles.

Ulrike Feicht

**WIR KENNEN UNS AUS!**



Fliesen

Mosaik

Naturstein

Handel

Verlegung

Fachberatung

Objektbetreuung

Komplettrenovierung

Edeltraudstr. 84 / Ecke Wasserburger Landstrasse • 81827 München • Tel.: 089/439 804 - 0 • Fax.: 089/439 804 - 44  
Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 8 - 18 Uhr • Samstag: 9 - 13 Uhr



**Kater Brösi,**  
wie immer  
der Schnellste!

[www.kater-broesi.de](http://www.kater-broesi.de)

Katzenboutique München • 80634 München • Donnersbergerstraße 45 • Tel: 089/16 20 72

## **ACM Service**

### **Geschäftsstelle:**

Senserstraße 5, 81371 München,  
Tel. 089/775101, Fax. 089/775101  
Die Geschäftsstelle ist jeden Mittwoch von  
16:00 – 19:00 Uhr besetzt.

### **Bankverbindung:**

Kreissparkasse München Starnberg  
KTN: 9248568  
BLZ: 702 501 50

### **Präsident:**

Hans Koch, Hauptstr. 28,  
82008 Unterhaching, Tel. 089/6115507

### **Mitgliedsbeitrag:**

Jahresbeitrag Erwachsene 45.– Euro  
Jahresbeitrag Jugendliche 20.– Euro

### **Clubabend:**

Jeden Mittwoch 20 Uhr im Clubraum des Löwen-  
bräukellers, Nymphenburger Str. 2,  
80335 München, Tel: 089/526021

### **Anzeigenschaltungen/Preisanfragen:**

Ferdinand Bauer, Hölderlinstraße 11,  
81379 München, Tel: 089/711866

### **Online:**

Thomas Ostermeier, Kistlerhofstr, 161, 81379  
München, Tel: 089/7849548, Fax. 089/78018284,  
info@ac-muenchen.de,  
www.automobilclub-muenchen.de

### **ACM Echo:**

Redaktion: Cornelia Sauer, Johanneskirchner  
Straße 136, 81927 München, Tel: 089/4302502,  
Handy 0173/3870067, echo@ac-muenchen.de

### **ACM Echo Ausgaben 2003:**

Die Redaktion behält sich Änderungen vor.  
Angaben ohne Gewähr.

### **Ausgabe 3/03**

Redaktionsschluss 27.06.03  
Erscheinungstermin Ende KW 30

### **Ausgabe 4/03**

Redaktionsschluss 22.08.03  
Erscheinungstermin Ende KW 38

### **Ausgabe 5/03**

Redaktionsschluss 17.10.03  
Erscheinungstermin Ende KW 46

### **Ausgabe 6/03**

Redaktionsschluss 10.12.03  
Erscheinungstermin Ende KW 3

### **In eigener Sache:**

Die Redaktion behält sich vor Textänderungen  
sowie Kürzungen vorzunehmen.

Für eingesandte Manuskripte, Bilder usw. wird  
keine Gewähr übernommen. Sämtliche Beiträge  
geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt  
die des ACM wieder. Die Prüfung des Rechts der  
Vervielfältigung aller uns zur Reproduktion, Satz-  
herstellung und Drucklegung übergebenen Vorla-  
gen, Bilder usw. sind ausschließlich Sache des oder  
der Überbringer.

## **Geburtstage**

03.05.1943	Johann Past	60 Jahre
10.05.1928	Hans Meier	75 Jahre
12.05.1933	Rudolf Kössler	70 Jahre
16.05.1909	Georg Weiß	94 Jahre
11.06.1953	Heinz Egerland	50 Jahre
16.06.1938	Heinz G. Reiter	65 Jahre
21.06.1933	Manfred Geith	70 Jahre
30.06.1933	Richard K. Gutmiedl	70 Jahre

*Wir gratulieren herzlichst zum Wiegenfest  
und wünschen Glück und Gesundheit  
für die weiteren Lebensjahre.*

# Sandstrahlen

**Was? Wie? Wir bieten!**

Böhrer und Proble bis 12,0 m  
Auto- und Motorseil,  
PCW- und LKW-Karosserien,  
Anhängen, Traktoren, Mähdrescher,  
Traktoren, Stahl- und Alu-Falgen,  
Zusammenlager, Bohren,  
Kunststoffe, Möbel, Schränke,  
Eiserne, Schirme und Lampen,  
Schleifmaschinen und Glasarbeiten  
mit individueller Gestaltung

mit Kunststoff, Hartmetall,  
**mit Glasperlen,**  
Stahlkorn, Walnusschalen,  
Kunststoffgranulate  
und anderen Strahlmitteln,  
je nach Oberflächengüte

Sandstrahlbohrer aller Art,  
**Selbststrahlen im**  
**großen Kabinen,**  
Feinverstrahlen,  
Leihgeräte mit Anhängerverleih,  
Stahlmitteleinsatz

Unsere Öffnungszeiten:

**Mo - Do 7:30 - 17:00**  
**Fr 7:30 - 14:00**

**Tel: 08102 - 6664**  
**Fax: 08102 - 72129**



**Bernd Bräuer**  
**Sandstrahlerei**  
Georg-Kinorr-Straße 25b  
Gewerbegebiet  
**85662 Hohenbrunn**  
b. München

## SÜDGRIMA

**MARMOR-  
FLIESEN-  
GROSSHANDEL**

**Kirschstraße 33**  
**8000 München 50 (Allach)**  
**Telefon 089 / 812 10 37**

### Impressum:

Herausgeber: ACM Automobil-Club München von 1903 e.V. Senserstr. 5, 81371 München · Verantw.: Hans Koch, Hauptst. 28, 82008 Unterhaching; 089/6115507 · Redaktion: Cornelia Sauer · Layout: Franz Kantner · Litho: Rudiger Hergerth · Autoren: Bernd Botschen, Hans N. Koch, Sabine Rousseau, Ulrike Feicht, Kurt Distler, Schorsch Nerbl, Sonja Miller, Gerhard Brehm, ADAC Pressestelle · Anzeigen/Öffentlichkeitsarbeit: Ferdinand Bauer · Druck: Druckerei Böhm & Partner



# 100 Jahre ACM

